



Projektbeschreibung

Deine Klimafragen: Drei Expert*innen für Deine Fragen

Worum geht's?

In dem Programm *Deine Klimafragen* treffen junge Menschen in einer virtuellen und offenen Lernumgebung auf unterschiedliche Expert*innen aus der Wissenschaft, Wirtschaft und Praxis wie beispielsweise Klimaforscher*innen, Aktivist*innen, Zero-Waste-Expert*innen oder Fair-Fashion-Blogger*innen. Die Expert*innen werden von den Schüler*innen interviewt. In diesem Online-Workshop sprechen wir mit den Teilnehmer*innen über die Themen Klima und Nachhaltigkeit und erarbeiten anhand von Steckbriefen der Expert*innen die ersten Fragen.

Der Austausch mit den Expert*innen gibt den Schüler*innen die Möglichkeit, Aspekte der Klimakrise in Bezug zu ihrer eigenen Lebenswelt in größere Zusammenhänge zu setzen. Dabei können sie sich selbst aktiv in die Gespräche einbringen und dadurch ihr Selbstverständnis erweitern, sich als Teil der Lösung und des Wandels hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft wahrnehmen.

- Wer?** Schüler*innen ab der 8. Klasse, Lehrende und Expert*innen, moderiert von BildungsCent e. V.
- Wann?** Individuell nach Absprache mit den Schulen und Lehrenden. Im besten Fall bringt die Klasse oder Gruppe 180 Minuten Zeit mit.
- Wo?** Das Format findet online statt. Die Schüler*innen sollten die Möglichkeit haben, sich von zu Hause aus per PC, Laptop oder einem Tablet einzuwählen oder von einem ruhigen Ort in der Schule teilzunehmen.

Digitale Vernetzung der Expert*innen und Schüler*innen über Social Media

Junge Teilnehmende und Expert*innen können sich deutschlandweit über die digitale Plattform Instagram vernetzen und ins Gespräch kommen. BildungsCent e.V. wird Impulse in den Instagram-Kanal geben, die zum Nachdenken oder Handeln anregen. Die Schüler*innen können sich für weiterführende Projekte, Ideen oder Aktionen und mit anderen (jungen) Menschen vernetzen und Teil einer großen Community werden.

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne per E-Mail an klimafragen@bildungscnt.de.

Mehr Informationen: <https://deineklimafragen.bildungscnt.de/>

Dieses Projekt wird gefördert durch das Umweltbundesamt und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Die Mittelbereitstellung erfolgt auf Beschluss des Deutschen Bundestages